

Frage zu Projekt:

Healthcare-seeking in Germany (HEALSEE 1)

Thema der Frage:

Gesundheit/ Beschwerden

Konstrukt:

Diagnose der psychischen Krankheit

Allgemeine Informationen:

Wenn Frage 5 "körperliche Krankheit"

Frage 9 bezieht sich auf in Frage 8 genannte Krankheiten

Fragetext:

Wurde diese Krankheit bei Ihnen schon einmal von einem Arzt diagnostiziert?

Antwortkategorien:

Ja

Nein

Eingesetzte kognitive Technik/en:

Spontane Nachfragen.

Befund zur Frage:

Die Frage wurde aufgrund der Filterführung nur an drei Testpersonen (TP 07, 17, 18) gerichtet. Zwei Personen gaben an, dass eine psychische Krankheit vom Arzt diagnostiziert sei, Testperson 18 (Schlafprobleme) gab unterdessen eine Selbstdiagnose an: "*Das hat was mit dem Arbeitskreis zu tun. Der hat gewechselt, Druck vom Arbeitgeber.*"

Testperson 17 (Verdauungsbeschwerden) gibt an, sie leide unter "*ein bisschen Demenz*", Testperson 07 (Schlafprobleme) verweist auf die Problematik ihres operierten Fußes. Diese Antworten sind schwierig zu beurteilen. Es ist nicht ersichtlich, ob die diagnostizierte

Demenz wirklich eine Ursache für die Verdauungsbeschwerden von Testperson 17 ist, da sie unter Morbus Crohn (ebenfalls ärztlich diagnostiziert) leidet und ihre Beschwerden wohl eindeutig darauf zurückzuführen sind. Es bleibt unklar, inwiefern die Demenz ebenfalls als Ursache für die Beschwerden anzusehen ist oder ob unabhängig von den Verdauungsbeschwerden eine psychische Krankheit ärztlich diagnostiziert und an dieser Stelle eben einfach genannt wurde.

Eine ähnliche Problematik ergibt sich aus der Antwort von Testperson 07. Im Interview berichtet sie von ihrer Operation am Fuß, die wohl nicht wie erhofft funktioniert hat und ihr Schmerzen und Sorgen bereitet. Diese Sorgen belasten sie so stark, dass sich dadurch eine psychische Krankheit herausgebildet hat, die sich nun in Schlafproblemen äußert. Sie gab zwar an, dass die psychische Krankheit vom Arzt diagnostiziert sei, benennt sie aber nicht: *"Das mit dem Fuß, dass mir das halt auch gewaltig an die Psyche geht."*

Zur Funktionalität der Frage kann festgehalten werden, dass zum einen lediglich Angaben von drei Testpersonen vorliegen, zum anderen bleibt unklar, ob sich die Testpersonen korrekt zuzuordnen. Die Testpersonen 07 und 18 nennen keine psychische Erkrankung sondern argumentieren eher Richtung "seelischer Belastung generell" (siehe Frage 5). Testperson 17 gibt zwar eine diagnostizierte psychische Erkrankung, Demenz, an, diese scheint jedoch nicht ursächlich für ihre Verdauungsbeschwerden zu sein. Dies legt den Schluss nahe, dass bereits bei Frage 5 keine korrekte Einordnung der subjektiv wahrgenommenen Ursachen für ihre Beschwerden erfolgt ist.

Empfehlungen:

Fragen 8 & 9: Da die Testpersonen offensichtlich Schwierigkeiten haben, eine vorliegende psychische Erkrankung zu nennen, so sie denn nicht bereits von einem Arzt diagnostiziert wurde, erscheint es sinnvoll die Reihenfolge der beiden Fragen zu tauschen und leicht zu modifizieren. Wer eine Diagnose hat, kann auch eher die Krankheit benennen.

Sie haben gesagt, dass Sie Ihre [BESCHWERDEN] auf eine psychische Krankheit zurückführen. Wurde diese Krankheit bei Ihnen schon einmal von einem Arzt diagnostiziert?

Ja -> Filterfrage A

Nein -> Filterfrage B

Filterfrage A: Welche Krankheit ist das?

Filterfrage B: Wissen Sie, welche Krankheit das ist? Ja/Nein
wenn Ja: Welche Krankheit ist das?